

Modulhandbuch

Studiengang Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012)

Leibniz Universität Hannover

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

- Studiendekanat -

Version 1.0

Stand: 01. 10. 2014

Inhaltsverzeichnis

Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012)	1
Aufbau nach Fachsemestern	3
Pflichtprogramm	4
BWL I	5
BWL II	7
VWL I	9
Mathematik	11
BWL III	12
VWL II	14
Statistik	15
BWL IV	17
VWL III	19
Rechtswissenschaft	20
BWL V	21
VWL IV	22
VWL V	23
Empirische Wirtschaftsforschung	24
BWL VI	25
VWL VI	26
Schlüsselkompetenz	27

Aufbau des Studiengangs Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012)

Fachsemester	Bereich	Reguläres Lehrangebot im	Umfang ECTS
1	Pflichtprogramm	Wintersemester	28
2	Pflichtprogramm	Sommersemester	36
3	Pflichtprogramm	Wintersemester	32
4	Pflichtprogramm	Sommersemester	32
5	Pflichtprogramm	Wintersemester	26
6 bis 8	Erst in zukünftigen Modulhandbüchern aufgeführt, da Beginn des Studiengangs im WS 12/13.	-	

Pflichtprogramm

Fachsemester	Modul	ECTS
1	Betriebswirtschaftslehre I	8
	Betriebswirtschaftslehre II	8
	Volkswirtschaftslehre I	4
	Mathematik (Mathematik 1)	8
2	Mathematik (Mathematik 1)	8
	Betriebswirtschaftslehre III	12
	Volkswirtschaftslehre II	8
	Statistik (Beschreibende Statistik)	8
3	Statistik (Schließende Statistik)	8
	Betriebswirtschaftslehre IV	8
	Volkswirtschaftslehre III	8
	Rechtswissenschaft (Öffentliches Recht)	8
4	Rechtswissenschaft (Privatrecht)	8
	Betriebswirtschaftslehre V	8
	Volkswirtschaftslehre IV	8
	Volkswirtschaftslehre V	8
5	Empirische Wirtschaftsforschung	8
	Betriebswirtschaftslehre VI	8
	Volkswirtschaftslehre VI	8
	Schlüsselkompetenz	5

BWL I

(Business Administration I)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	1 - 1	170164	8	240 / 98 / 142
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	1 - 1	170164	8	240 / 98 / 142
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wielenberg	Vorlesung, Übung, Tutorium	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die Kosten- und Leistungsrechnung in das betriebliche Rechnungswesen einordnen und verstehen die besonderen Eigenschaften und Aufgaben dieses Informationssystems. Sie beherrschen die wesentlichen Instrumente der Kostenrechnung und können die Anwendbarkeit der verschiedenen Verfahren kritisch einschätzen. Die Teilnehmer können konkrete Problemstellungen selbständig bearbeiten und die Qualität des Instruments Kostenrechnung im konkreten Fall einschätzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
80.0 %	0.0 %	5.0 %	0.0 %	5.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70100 Buchführung (2 V)	Do. 18:15 - 19:45 in Audimax		Fochmann		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> Betriebliches Rechnungswesen, Buchführung, Bilanzierung Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) Das System doppelter Buchführung Fallstudien zur doppelten Buchführung Ausgewählte Probleme der Bilanzierung unter besonderer Berücksichtigung der Jahresabschlußbuchungen. 	<ul style="list-style-type: none"> Schmolke, S. und M. Deitermann: Industrielles Rechnungswesen, Aktuelle Auflage. Bechtel, W.: Einführung in die moderne Finanzbuchführung, Aktuelle Auflage. Wöhe, G. und H. Küßmaul: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, Aktuelle Auflage. Wedell, H.: Grundlagen des Rechnungswesens, Band 1, Buchführung und Jahresabschluss, Aktuelle Auflage. 	Zur Vorlesung »Buchführung« innerhalb des Moduls BWL I wird ein ergänzendes Tutorium angeboten. Die Vorlesung wird auf Video aufgezeichnet und über Stud.IP bereitgestellt.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70101 Kosten- und Leistungsrechnung (2 V)	Do. 16:15 - 17:45 in Audimax		Wielenberg		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> Begriff und Zwecke der Kostenrechnung Abgrenzung Kosten/Kostenbegriff Kostenstellenrechnung Kostenträgerrechnung Auswertungsrechnungen. 	Die Vorlesungsunterlagen/Folien werden über das Internet zum Download zur Verfügung gestellt.	Zur Vorlesung »Kosten- und Leistungsrechnung« innerhalb des Moduls BWL I wird eine ergänzende Übung angeboten. Die Vorlesung wird auf Video aufgezeichnet und über Stud.IP bereitgestellt.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70055 Übung zu Kosten- und Leistungsrechnung (2 Ü)	Fr. 11:00 - 12:30 in VII-201 (Gruppe 1) Do. 12:45 - 14:15 in VII-201 (Gruppe 2) Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 45)		Muraz Muraz		Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aus dem 1. Semester als Ergänzung zur Vorlesung "Kosten- und Leistungsrechnung".	Am 7.11.2014 findet Gruppe 1 ausnahmsweise bereits von 7:30-9:00 im VII-201 statt.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70041 Tutorium zur Buchführung (1 T)	Di. 07:30 - 09:00 (14-tägig) in VII-004 (Gruppe 1)		Tutor		Deutsch
	Di. 07:30 - 09:00 (14-tägig) in VII-004 (Gruppe 2)		Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-442 (Gruppe 3)		Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-442 (Gruppe 4)		Tutor		
	Mo. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-301 (Gruppe 5)		Tutor		
	Mo. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-301 (Gruppe 6)		Tutor		
	Di. 07:30 - 09:00 (14-tägig) in I-442 (Gruppe 7)		Tutor		
	Di. 07:30 - 09:00 (14-tägig) in I-442 (Gruppe 8)		Tutor		
	Di. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 9)		Tutor		
	Di. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 10)		Tutor		
	Di. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-342 (Gruppe 11)		Tutor		

Di. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-342 (Gruppe 12)	Tutor
Mi. 11:00 - 12:30 (14-tägig) in VII-004 (Gruppe 13)	Tutor
Mi. 11:00 - 12:30 (14-tägig) in VII-004 (Gruppe 14)	Tutor
Mi. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in VII-004 (Gruppe 15)	Tutor
Mi. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in VII-004 (Gruppe 16)	Tutor
Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	

Bemerkungen

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aus dem 1. Semester als Ergänzung zur Vorlesung »Buchführung«. Beginn der Gruppenanmeldung in Stud.IP: Fr. 24.10.2014 - 09:00 Uhr.

BWL II

(Business Administration II)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	1 - 1	170165	8	240 / 98 / 142
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	3 - 3	170165	8	240 / 98 / 142
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung, Übung, Tutorium	Prof. Dr. Wiedmann
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen Ziele und Aufgaben der Marketingwissenschaft, können Fragen an die Informationsbeschaffung für das Marketing stellen, kennen die Grundzüge der strategischen Marketingplanung, haben eine Übersicht über wesentliche Entscheidungstatbestände im Rahmen des Marketing-Mix und kennen aktuelle Marketing-Entwicklungen. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich grundlegende Modelle des Managements zu erschließen. Sie verstehen die Grundlagen der Unternehmensführung und der entsprechenden Managementfunktionen Planung, Kontrolle, Organisation, Führung und Wandel. Sie können elementare Methoden und Instrumente des Managements einsetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
55.0 %	2.5 %	20.0 %	7.5 %	10.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70162 Marketing (2 V)	Do. 11:00 - 12:30 in VII-201 (Gruppe 1)		Hennigs		Deutsch
	Fr. 12:45 - 14:15 in VII-201 (Gruppe 2)		Hennigs		
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Die Studierenden sollen u.a. Ziele und Aufgaben der Marketingwissenschaft verstehen, Fragen an die Informationsbeschaffung für das Marketing stellen können, Grundzüge der strategischen Marketingplanung kennen lernen, eine Übersicht über wesentliche Entscheidungstatbestände im Rahmen des Marketing-Mix erhalten, aktuelle Marketing-Entwicklungen kennen lernen. Aufbau der Veranstaltung: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Faches Marketing • Grundzüge des strategischen Marketing • Konsumentenverhalten • Marketingforschung • Produktpolitik, Preispolitik, Kommunikationspolitik und Distributionspolitik • Internationales Marketing und Verbraucherpolitik. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bruhn, M. (2010) Marketing: Grundlagen für Studium und Praxis (für Bachelor), 10. Auflage Wiesbaden. • Homburg, C.; Krohmer, H. (2009) Marketingmanagement, 3. Auflage Wiesbaden. • Homburg, C.; Krohmer, H. (2011): Grundlagen des Marketingmanagements: Einführung in Strategie, Instrumente, Umsetzung und Unternehmensführung, 2. Aufl. (Nachdruck), Wiesbaden. 	Zur praxisnahen Vertiefung des Vorlesungsstoffes wird das computerbasierte Unternehmensplanspiel MARKSTRAT angeboten (siehe Ankündigung: MARKSTRAT).		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70174 Unternehmensführung (2 V)	Di. 11:00 - 12:30 in VII-201 (Gruppe 1)		Kröger, Weber		Deutsch
	Mi. 14:30 - 16:00 in VII-201 (Gruppe 2)		Kröger, Weber		
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> • Management: Grundbegriffe und Managementprozess • Modelle der Unternehmensführung • Managementkontext und seine Gestaltung • Unternehmenskultur • Unternehmensführung und Nachhaltigkeit • Managementfunktionen: Planung, Kontrolle, Organisation und Führung • Change Management und Innovation • Entwicklungsrichtungen im Bereich Management. 	<ul style="list-style-type: none"> • Boddy, D. (2010) Management: An Introduction, 5. Auflage Upper Saddle River usw. • Schreyögg, G./Koch, J. (2010) Grundlagen des Managements: Basiswissen für Studium und Praxis, 2. Auflage Wiesbaden. 	Die Veranstaltungunterlagen werden über StudIP erhältlich sein. Das Passwort zum Öffnen der Dateien wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70016 MARKSTRAT (1 Ü)	Fr. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in I-301		Fritz		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Mit Hilfe des PC-gestützten Unternehmensplanspiels MARKSTRAT wird die Entwicklung und Implementierung von Marketingstrategien bei sich ändernden Umfeldbedingungen geübt. Dabei sind bereits erworbene theoretische Marketingkenntnisse auf praxisrelevante Situationen anzuwenden. Speziell soll die Fähigkeit trainiert werden, Zusammenhänge in komplexen	Für die Software ist gegebenenfalls ein kleiner Lizenzbetrag zu entrichten (circa 10-20 Euro). Nähere	Voraussetzung für die Teilnahme am Unternehmensplanspiel ist der		

	Entscheidungssituationen schnell zu erkennen und im Team adäquate Lösungsansätze zu entwickeln. In MARKSTRAT wird der Wettbewerb zwischen konkurrierenden Unternehmen über mehrere Perioden praxisnah simuliert. Jedes der fiktiven Unternehmen wird von einem Team repräsentiert, das in privaten Teamsitzungen Entscheidungen fällt. Die Ergebnisse der Simulation mit den Auswirkungen der eigenen Entscheidungen sowie der Konkurrenzentscheidungen erhalten die Teams nach jeder Periode. Gemeinsame Koordinationstreffen mit zusätzlichem fachlichen Input und der Möglichkeit zum gruppenübergreifenden Feedback ergänzen die Veranstaltung.	Informationen hierzu werden in der ersten Vorlesungswoche bekannt gegeben.	regelmäßige Besuch der Vorlesung Marketing. Es kann ein qualifiziertes Teilnahmezeugnis erworben werden.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache
70036 Tutorium Marketing (1 T)	Mo. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 1)	Fritz		Deutsch
	Mo. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 2)	Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-301 (Gruppe 3)	Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-301 (Gruppe 4)	Tutor		
	Mo. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 5)	Tutor		
	Mo. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 6)	Tutor		
	Di. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 7)	Tutor		
	Di. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in II-013 (Gruppe 8)	Tutor		
	Mi. 11:00 - 12:30 (14-tägig) in I-332 (Gruppe 9)	Tutor		
	Mi. 11:00 - 12:30 (14-tägig) in I-332 (Gruppe 10)	Tutor		
Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 45)				
Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
Die Teilnehmer werden den Stoff der Vorlesung Marketing wiederholen und an Beispielen einüben. Besonderes Gewicht liegt dabei auf der gemeinsamen Beantwortung ehemaliger Klausuraufgaben.	Siehe Vorlesung Marketing (70162)	Es handelt sich um ein ergänzendes Tutorium. Die Veranstaltung wird in 10 Gruppen durchgeführt. Die Gruppeneinteilung erfolgt am 24.10.2014 ab 15:00 Uhr über Stud.IP.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache
70035 Tutorium Unternehmensführung (1 T)	Mo. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in I-401 (Gruppe 1)	Tutor		Deutsch
	Mo. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in I-401 (Gruppe 2)	Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-401 (Gruppe 3)	Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-401 (Gruppe 4)	Tutor		
	Mo. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-332 (Gruppe 5)	Tutor		
	Mo. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-332 (Gruppe 6)	Tutor		
	Di. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in I-301 (Gruppe 7)	Tutor		
	Di. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in I-301 (Gruppe 8)	Tutor		
	Di. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in I-401 (Gruppe 9)	Tutor		
	Di. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in I-401 (Gruppe 10)	Tutor		
	Mi. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-442 (Gruppe 11)	Tutor		
	Mi. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-442 (Gruppe 12)	Tutor		
Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 45)				
Inhalte	Bemerkungen			
Zur anwendungsbezogenen Vertiefung des Vorlesungsstoffes von »Unternehmensführung« werden im 14-tägigen Rhythmus Tutorien in kleineren Gruppen angeboten.	Es handelt sich um ein ergänzendes Tutorium. Die Tutorien werden parallel durchgeführt, so dass Sie sich für eine Gruppe entscheiden und diese Gruppe dann für den Rest des Semesters beibehalten sollten. Nähere Informationen zur Anmeldung für die einzelnen Gruppen Sie in der ersten Vorlesungsveranstaltung. Anmeldebeginn in Stud.IP: Do. 23.10.2014 - 09:00 Uhr.			

VWL I

(Economics I)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	1 - 1	170184	4	120 / 56 / 64
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	3 - 3	170184	4	120 / 56 / 64
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wagener	Vorlesung, Tutorium	N.N. (SOPO NF)
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe und Konzepte der Volkswirtschaftslehre und können diese zur Erklärung einfacher Beispiele anwenden. Sie sind in der Lage,					
<ul style="list-style-type: none"> • die Funktionsweise von Märkten zu erklären und deren Funktionsprobleme zu beurteilen, • die Struktur und Leistungsfähigkeit einer Volkswirtschaft auf der Basis von grundlegenden Indikatoren zu beschreiben und zu beurteilen. 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
80.0 %	0.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70180 Einführung in die VWL (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in VII-002 (Gruppe 1)		Krause		Deutsch
	Mo. 16:15 - 17:45 in VII-002 (Gruppe 2)		Friedrici		
	Do. 09:15 - 10:45 in VII-002 (Gruppe 3)		Friedrici		
	Di. 09:15 - 10:45 in VII-002 (Gruppe 4)		Lehmann		
	Inhalte	Bemerkungen			
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen • Grundmodell des Marktes • Maßnahmen zur Sicherung der Effizienz • Maßnahmen zur Sicherung der Gerechtigkeit • Maßnahmen zur Sicherung der Stabilität. 	Diese Lehrveranstaltung wird in vier alternativ zu besuchenden Parallelkursen durchgeführt. Ergänzend wird ein Pflichttutorium zur Einführung in die Volkswirtschaftslehre gemäß Anlage 1 der GPO WiWi/WiIng angeboten. Organisatorische Einzelheiten werden in der Vorlesung angekündigt. Ergänzend zur Veranstaltung wird für ausländische Studierende eine Vorlesung »Deutsche Wirtschaftssprache« (Niveau B2 und C1) angeboten. Studierende können sich über Stud.IP für die Veranstaltung anmelden.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70019 Tutorium in VWL I: Einführung in die VWL (2 T)	Mo. 12:45 - 14:15 in II-013 (Gruppe 1)		Tutor		Deutsch
	Mo. 09:15 - 10:45 in VII-004 (Gruppe 2)		Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 in VII-004 (Gruppe 3)		Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 in III-115 (Gruppe 4)		Tutor		
	Mo. 12:45 - 14:15 in I-063 (Gruppe 5)		Tutor		
	Mo. 18:15 - 19:45 in III-115 (Gruppe 6)		Tutor		
	Di. 09:15 - 10:45 in Sonstiger Raum (Gruppe 7)		Tutor		
	Di. 14:30 - 16:00 in Sonstiger Raum (Gruppe 8)		Tutor		
	Di. 07:30 - 09:00 in I-332 (Gruppe 9)		Tutor		
	Di. 07:30 - 09:00 in III-115 (Gruppe 10)		Tutor		
	Di. 09:15 - 10:45 in III-115 (Gruppe 11)		Tutor		
	Di. 11:00 - 12:30 in III-115 (Gruppe 12)		Tutor		
	Di. 12:45 - 14:15 in I-332 (Gruppe 13)		Tutor		
	Di. 12:45 - 14:15 in III-115 (Gruppe 14)		Tutor		
	Di. 16:15 - 17:45 in II-013 (Gruppe 15)		Tutor		
	Di. 16:15 - 17:45 in I-063 (Gruppe 16)		Tutor		
	Mi. 12:45 - 14:15 in Sonstiger Raum (Gruppe 17)		Tutor		
	Mi. 11:00 - 12:30 in Sonstiger Raum (Gruppe 18)		Tutor		
	Mi. 16:15 - 17:45 in I-063 (Gruppe 19)		Tutor		
	Mi. 18:15 - 19:45 in I-063 (Gruppe 20)		Tutor		
	Do. 07:30 - 09:00 in II-013 (Gruppe 21)		Tutor		
	Mi. 12:45 - 14:15 in VII-004 (Gruppe 22)		Tutor		
	Do. 07:30 - 09:00 in I-301 (Gruppe 23)		Tutor		
	Mi. 09:15 - 10:45 in Sonstiger Raum (Gruppe 24)		Tutor		
	Fr. 07:30 - 09:00 in I-301 (Gruppe 25)		Tutor		
	Fr. 07:30 - 09:00 in I-342 (Gruppe 26)		Tutor		
Späterer Beginn: 4. Vorlesungswoche (KW 46)					
	Inhalte	Bemerkungen			

Vergleiche die Themen zur Vorlesung VWL I: Einführung in die VWL (70180).

Es handelt sich um ein Tutorium gemäß Anlage 1 der GPO WiWi/WiIng. Termine und organisatorische Einzelheiten werden per Aushang, auf den Internetseiten der Dozenten und in der Vorlesung bekannt gegeben. Das Tutorium beginnt in der 46. Kalenderwoche. Bitte belegen Sie in Stud.IP ab dem 03.11.2014, 13:00 Uhr bis 06.11.2014 eine der 26 Gruppen. Für Wirtschaftsingenieure gibt es spezielle Gruppen (13, 14, 21, 23), die überschneidungsfrei mit den technischen Veranstaltungen liegen. Die Gruppen 7, 8, 17, 19 und 24 finden in Raum I-201 statt.

Mathematik

(Mathematics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	1 - 1	170102	8	240 / 112 / 128
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	2 - 2	170103	8	240 / 112 / 128
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		2 * Klausur (120 Min.)	Prof. Dr. Steinbach	Vorlesung, Übung, Tutorium, Wiederholungsübung	Prof. Dr. Steinbach
Qualifikationsziele					
Die Studierenden haben die grundlegenden Begriffe, Sätze und Methoden der Mathematik, die für das Studium der Wirtschaftswissenschaft erforderlich sind verstanden. Dazu gehören die Grundbegriffe der linearen Algebra sowie der Differential- und Integralrechnung (auch mit mehreren Veränderlichen) und das Lösen von linearen und nichtlinearen Optimierungsproblemen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
65.0 %	0.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70102 Mathematik 1 (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in Audimax	Leydecker		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> • Beispiele linearer ökonomischer Modelle • Lineare Gleichungssysteme und Matrizen • Vektoren, Geraden und Ebenen • Lineare Unabhängigkeit, Basis und Dimension • Lineare Optimierung • Determinanten • Folgen und Grenzwerte • Funktionen und Differenzierbarkeit • Extremwerte • Ableitungsregeln und Umkehrfunktionen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sydsaeter, K. und P. Hammond (2006) Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler. • Simon, C. P. und L. Blume (1994) Mathematics for Economists, Norton Co. Der Stoff der Lehrveranstaltung und der Schwierigkeitsgrad werden sich relativ nah an dem zuletzt genannten Lehrbuch orientieren.	Neben der Vorlesung sind die Mathematik 1-Übung (Beleg-Nr. 70104) und eine Gruppenübung (Beleg-Nr. 70105) zu belegen.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70104 Mathematik 1 - Übung (2 Ü)	Di. 12:45 - 14:15 in Audimax	Leydecker		Deutsch	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70105 Mathematik 1 - Gruppenübungen (2 T)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-301 (Gruppe 1)	Tutor		Deutsch	
	Mi. 11:00 - 12:30 in I-301 (Gruppe 2)	Tutor			
Mi. 16:15 - 17:45 in I-401 (Gruppe 3)	Tutor				
Mi. 16:15 - 17:45 in I-342 (Gruppe 4)	Tutor				
Do. 09:15 - 10:45 in II-013 (Gruppe 5)	Tutor				
Do. 09:15 - 10:45 in VII-005 (Gruppe 6)	Tutor				
Do. 14:30 - 16:00 in II-013 (Gruppe 7)	Tutor				
Mi. 11:00 - 12:30 in I-342 (Gruppe 8)	Tutor				
Fr. 09:15 - 10:45 in I-401 (Gruppe 9)	Tutor				
Fr. 09:15 - 10:45 in II-013 (Gruppe 10)	Tutor				
Bemerkungen					
Die Anmeldung zu den Übungsgruppen wird über Stud.IP durchgeführt. Anmeldebeginn ist Montag, der 20. Oktober 2014, 16:30 Uhr.					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70003 Übung Mathematik 2 für Wiederholer (2 Ü)	Mo. 18:15 - 19:45 in I-401	Leydecker		Deutsch	
	Inhalte	Wiederholung zur Veranstaltung Mathematik 2 aus dem Sommersemester.			
Bemerkungen					
Mathematik 1 jedes Wintersemester und Mathematik 2 jedes Sommersemester. Zur Veranstaltung Mathematik 1 wird ein Vorkurs mit Kleingruppen in den zwei Woche vor Vorlesungsbeginn angeboten.					

BWL III

(Business Administration III)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	2 - 2	170166	12	360 / 42 / 318
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	2 - 2	170166	12	360 / 42 / 318
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Breitner	Wiederholungstutorium	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können grundlegende Probleme der betrieblichen Leistungserstellung beschreiben und mit Fragen des Managements der Produktionsfaktoren Personal und Informationen verbinden. Sie sind in der Lage, elementare wissenschaftliche Modelle und Methoden des Operations Management darzustellen und anzuwenden. Die Studierenden können wissenschaftliche Modelle und Methoden des Informationsmanagements darstellen und anwenden, d.h. Informationsbedarfe analysieren, die Informationslogistik konzipieren und Informationssysteme auf Basis von Vorgehensmodellen entwickeln. Die Studierenden können verhaltenswissenschaftliche und strategische Grundlagen der Personalwirtschaft darstellen und diese auf die Aufgabenfelder des Personaleinsatzes in Unternehmen beziehen. Sie können personalwirtschaftliche Funktionen erklären und ihren Einfluss auf das Führungs- und Leistungsverhalten analysieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
65.0 %	2.5 %	12.5 %	5.0 %	7.5 %	7.5 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70070 Wiederholungstutorium zum Informationsmanagement (1 T)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)		Sören Meyer		Deutsch
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)		Tutor		
	Blockveranstaltung (Gruppe 3)		Tutor		
	Blockveranstaltung (Gruppe 4)		Tutor		
	Blockveranstaltung (Gruppe 5)		Tutor		
	Inhalte			Bemerkungen	
	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung der Klausurvorbereitung • Richtiges Lernen: Verstehen, nicht nur auswendig lernen! • Wiederholung und gedankliche Verknüpfung von Vorlesungsinhalten • Aufgabentypen (Single-/Multiple Choice, Lückentext etc) • Zeitmanagement während der Klausur. 			Das Wiederholungstutorium findet in 5 Gruppen, jeweils an 3 Terminen a 2 Stunden, statt. Außerdem gibt es ein Webinar.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70043 Wiederholungstutorium zum Operations Management (1 T)	Mo. 14:30 - 16:00 in I-112 (Gruppe 1)		Tutor		Deutsch
	Di. 07:30 - 09:00 in I-112 (Gruppe 2)		Tutor		
	Di. 16:15 - 17:45 in I-112 (Gruppe 3)		Tutor		
	Mi. 07:30 - 09:00 in I-342 (Gruppe 4)		Tutor		
	Do. 18:15 - 19:45 in I-063 (Gruppe 5)		Tutor		
	Fr. 07:30 - 09:00 in I-332 (Gruppe 6)		Tutor		
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Wiederholung der Übungsinhalte zur Veranstaltung BWL III: Operations Management aus dem Sommersemester. Zu jedem Termin und Vorlesungsthema wird ein Aufgabenblatt bereitgestellt. In der Präsenzveranstaltung werden Hinweise zur Bearbeitung der Aufgaben gegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Helber, S. (2014), Tutorial Operations Management, Skript 	Von den Studierenden wird bei dem Tutorium eine aktive Mitarbeit erwartet. Unter youtube.de gibt es einen Video-Kanal von Stefan Helber zum "Operations Management Tutorial", in dem alle Vorlesungsinhalte in Form kompakter Video-Clips dargeboten werden. Diese Videos werden auch via StudIP zum Download bereitgestellt. Bitte tragen Sie sich in Stud.IP in eine der 6 Gruppen ein.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70046 Wiederholungstutorium zur Personalwirtschaft (1 T)	Di. 09:15 - 10:45 in I-112 (Gruppe 1)		Tutor		Deutsch
	Di. 14:30 - 16:00 in I-112 (Gruppe 2)		Tutor		
	Mi. 07:30 - 09:00 in II-013 (Gruppe 3)		Tutor		
	Mi. 18:15 - 19:45 in I-112 (Gruppe 4)		Tutor		
	Do. 18:15 - 19:45 in III-115 (Gruppe 5)		Tutor		
	Fr. 07:30 - 09:00 in I-442 (Gruppe 6)		Tutor		
	Inhalte				
	Die Veranstaltung dient der gezielten Vorbereitung auf die Wiederholungsklausur BWL III. Im Rahmen des Tutoriums werden Übungsaufgaben mit Klausurcharakter bearbeitet, wobei das Ziel nicht die Vorstellung von Musterlösungen durch				

Frontalunterricht ist, sondern die Diskussion vorbereiteter Lösungsideen mit anderen Studierenden im Mittelpunkt steht. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist freiwillig.

VWL II

(Economics II)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	2 - 2	170185	8	240 / 14 / 226
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	4 - 4	170185	8	240 / 14 / 226
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer	Wiederholungstutorium	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erwerben ein Verständnis der Grundlagen der modernen mikroökonomischen Theorie und die Fähigkeit, einfache ökonomische Probleme mittels mikroökonomischer Konzepte eigenständig zu analysieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
70.0 %	0.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70081 Wiederholungstutorium zu Mikroökonomische Theorie (1 T)	Mo. 18:15 - 19:45 in I-301 (Gruppe 1)		Ogniewski		Deutsch
	Fr. 16:15 - 17:45 in II-013 (Gruppe 2)		Ogniewski		
	Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)				
	Inhalte		Literatur		
	Wiederholung der Tutoriumsaufgaben aus dem Sommersemster 2014 und des Vorlesungsstoffes.		Pindyck, R. und D. Rubinfeld (2009) Mikroökonomie, 8. Auflage München.		

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
70040 Wiederholungsübung zu Beschreibende Statistik (2 Ü)	Mo. 16:15 - 19:45 (14-tägig) in I-342 (Gruppe 1) Fr. 09:15 - 12:30 (14-tägig) in Sonstiger Raum (Gruppe 2)	Hirsch Rinke	Deutsch
	Inhalte Die Veranstaltung umfasst eine theoretische Wiederholung des Stoffes aus Beschreibende Statistik sowie dessen Anwendung anhand von kurzen Übungsaufgaben.	Bemerkungen Die Veranstaltung findet in den ersten vier Vorlesungswochen mit jeweils zwei wöchentlichen Terminen statt. Es wird Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit erwartet.	
Bemerkungen Beschreibende Statistik jedes Sommersemester und Schließende Statistik jedes Wintersemester.			

BWL IV

(Business Administration IV)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	3 - 3	170167	8	240 / 112 / 128
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	5 - 5	170167	8	240 / 112 / 128
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Blaufus	Vorlesung, Tutorium	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Das Modul vermittelt die Grundlagen der handelsrechtlichen Rechnungslegung nach nationalen und internationalen Standards und macht die Studierenden mit den Grundzügen der deutschen Ertrag- und Umsatzsteuer vertraut. Die Studierenden sind in der Lage, theoretische Zusammenhänge zu erläutern und praxisrelevante Fälle zu lösen. Zudem kennen sie die Beziehungen zwischen handels- und steuerrechtlicher Rechnungslegung. Die Teilnehmer sind mit der doppelten Buchführung sowie die damit zusammenhängenden Probleme der Bilanzierung im Jahresabschluss vertraut. Dabei steht die Würdigung der handelsrechtlichen Vorschriften im Vordergrund; steuerliche Probleme werden nur in Einzelfällen behandelt. Die Studierenden können unterschiedlichste Geschäftsvorfälle verbuchen, Buchführungszahlen zum Jahresabschluss zusammenfassen und verdichteter Jahresabschlusszahlen ökonomisch beurteilen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
80.0 %	0.0 %	5.0 %	0.0 %	5.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70173 Jahresabschluss (2 V)	Mo. 12:45 - 14:15 in VII-201 (Gruppe 1)		Mass		Deutsch
	Mo. 12:45 - 14:15 in VII-002 (Gruppe 2)		Video Mass		
	Späterer Beginn: Beginn steht noch nicht fest				
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	<ul style="list-style-type: none"> Theoretische Perspektiven Die Datenbasis Grundlagen des Bilanzansatzes Grundlagen der Bewertung Anlagevermögen Umlaufvermögen Verbindlichkeiten und Rückstellungen Eigenkapital Gewinn- und Verlustrechnung Information außerhalb von Bilanz und GuV Einführung in die Konzernbilanzierung. 	<ul style="list-style-type: none"> Baetge, J., H.-J. Kirsch und S. Thiele (2012) Bilanzen, 12. Auflage Düsseldorf. Coenberg, A. G. (2012) Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 22. Auflage Stuttgart. 		Die Vorlesung wird per Video vom VII-201 in den VII-002 übertragen.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70176 Unternehmensbesteuerung (2 V)	Do. 12:45 - 14:15 in Audimax		Blaufus		Deutsch
	Inhalte		Literatur		
	Einführung in die nationale und internationale Ertragsbesteuerung von Unternehmen. Es werden die Grundzüge der Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer behandelt. Darauf aufbauend werden rechtsform- und standortspezifische Steuerbelastungsunterschiede herausgearbeitet. Ergänzend erfolgt die Darstellung der Grundzüge der Umsatzbesteuerung innerhalb der Europäischen Union.		<ul style="list-style-type: none"> Kudert, Stephan: Steuerrecht, Kleist-Verlag, 4. Aufl. 2011, Berlin. Scheffler, Wolfram: Besteuerung von Unternehmen I, Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern, 12. Aufl. 2012, Heidelberg. Aktuelle Steuergesetze, z.B. Wichtige Steuergesetze: mit Durchführungsverordnungen, 62. Aufl. 2013, Herne. 		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70032 Tutorium zu Jahresabschluss (2 T)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-401 (Gruppe 1)		Frieden		Deutsch
	Do. 14:30 - 16:00 in VII-002 (Gruppe 2)		Frieden		
	Do. 14:30 - 16:00 in I-401 (Gruppe 3)		Nguyen		
	Fr. 11:00 - 12:30 in I-301 (Gruppe 4)		Nguyen		
	Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70033 Tutorium zu Unternehmensbesteuerung (2 T)	Di. 11:00 - 12:30 in I-401 (Gruppe 1)		Schwäbe		Deutsch
	Mo. 11:00 - 12:30 in I-342 (Gruppe 2)		Wolf		
	Di. 12:45 - 14:15 in II-013 (Gruppe 3)		Schwäbe		
	Mo. 14:30 - 16:00 in I-301 (Gruppe 4)		Wolf		

Mo. 14:30 - 16:00 in I-442 (Gruppe 5)	Tutor
Mo. 16:15 - 17:45 in I-442 (Gruppe 6)	Tutor
Mo. 11:00 - 12:30 in I-332 (Gruppe 7)	Tutor
Mi. 09:15 - 10:45 in VII-004 (Gruppe 8)	Tutor
Mi. 09:15 - 10:45 in I-442 (Gruppe 9)	Tutor
Mi. 18:15 - 19:45 in VII-002 (Gruppe 10)	Tutor
Mi. 18:15 - 19:45 in I-442 (Gruppe 11)	Tutor
Do. 14:30 - 16:00 in I-442 (Gruppe 12)	Tutor
Fr. 09:15 - 10:45 in I-442 (Gruppe 13)	Tutor
Fr. 11:00 - 12:30 in I-332 (Gruppe 14)	Tutor
Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)	

Bemerkungen

Es handelt sich um ein Tutorium gemäß Anlage 1 der GPO WiWi/WiIng. Die Anmeldung zu einer Gruppe in Stud.IP beginnt am Do. 23.10.2014 - 15:00 Uhr. Gruppe 11 entfällt leider.

VWL III

(Economics III)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	3 - 3	170186	8	240 / 84 / 156
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	5 - 5	170186	8	240 / 84 / 156
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Stoff der Module „Mathematik“ und „Volkswirtschaftslehre I und II		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Gassebner	Vorlesung, Tutorium	Prof. Dr. Gassebner
Qualifikationsziele					
Die Studierenden unterscheiden kurz- mittel- und langfristige Gleichgewichte auf dem makroökonomischen Gütermarkt, dem makroökonomischen Geldmarkt und dem makroökonomischen Arbeitsmarkt. Um die Auswirkungen von Schocks zu untersuchen, bedienen sie sich in kurzfristiger Betrachtung des IS-LM-Modells, in mittelfristiger Betrachtung des AS-AD-Modells – sowie dessen Dynamisierung durch die Phillipskurve und die Okun-Kurve – und in langfristiger Betrachtung des Solow-Modells. Die Studierenden kennen die aktuellen wirtschaftspolitischen Herausforderungen im Euroraum und beurteilen ausgewogen die wirtschaftspolitische Beeinflussung von Arbeitslosigkeit, Produktion und Inflation.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
80.0 %	0.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70186 Makroökonomische Theorie (4 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in VII-201 und Do. 09:15 - 10:45 in VII-201 (Gruppe 1) Mi. 12:45 - 14:15 in VII-002 und Mi. 14:30 - 16:00 in VII-002 (Gruppe 2)	Gassebner Gassebner		Deutsch	
	Inhalte Gütermarkt, Geld- und Finanzmärkte, IS-LM-Modell, Arbeitsmarkt, AS-AD-Modell, Phillipskurve, Inflation, Lange Frist, Politik.	Literatur Blanchard, O. und G. Illing (2014) Makroökonomie, 6. aktualisierte Auflage München usw.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70034 Tutorium zu Makroökonomische Theorie (2 T)	Mi. 09:15 - 10:45 in II-013 (Gruppe 1) Mo. 11:00 - 12:30 in I-401 (Gruppe 2) Mo. 11:00 - 12:30 in VII-004 (Gruppe 3) Do. 07:30 - 09:00 in VII-005 (Gruppe 4) Mo. 14:30 - 16:00 in VII-004 (Gruppe 5) Mo. 16:15 - 17:45 in VII-004 (Gruppe 6) Di. 11:00 - 12:30 in II-013 (Gruppe 7) Di. 12:45 - 14:15 in I-442 (Gruppe 8) Mi. 18:15 - 19:45 in I-301 (Gruppe 9) Mi. 18:15 - 19:45 in II-013 (Gruppe 10) Do. 14:30 - 16:00 in I-332 (Gruppe 11) Do. 16:15 - 17:45 in I-332 (Gruppe 12) Fr. 11:00 - 12:30 in I-401 (Gruppe 13) Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 45)	Dietrich Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor Tutor		Deutsch	
	Inhalte Übungsaufgaben zur Makroökonomischen Theorie (70186).	Bemerkungen Es handelt sich um ein Tutorium gemäß Anlage 1 der GPO WiWi/WiIng. Beginn der Gruppenanmeldung in Stud.IP: Do. 23.10.2014 - 12:00 Uhr.			

Rechtswissenschaft

(Law)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	3 - 4	170118 (Öff. Recht), 170128 (P.-Recht)	8	240 / 84 / 156
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		2 * Klausur (120 Min.)	Prof. Dr. Mehde, Prof. Dr. Schwarze	Vorlesung, Wiederholungstutorium	Prof. Dr. Mehde, Prof. Dr. Schwarze
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen wesentliche Grundlagen des Öffentlichen Rechts, haben Grundkenntnisse im Bürgerlichen Recht und sind mit der Methodik der juristischen Arbeitsweise vertraut.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	0.0 %	25.0 %	10.0 %	20.0 %	15.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70118 Öffentliches Recht (4 V)	Mi. 16:15 - 17:45 in VII-201 und Fr. 14:30 - 16:00 in VII-201 (Gruppe 1)		Kurtz Kurtz Video		Deutsch
	Mi. 16:15 - 17:45 in VII-002 und Fr. 14:30 - 16:00 in VII-002 (Gruppe 2)				
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In der Vorlesung werden den Studierenden wesentliche Grundlagen des Öffentlichen Rechts vermittelt. Behandelt werden Fragen des Europarechts, des Staatsorganisationsrechts, der Grundrechte sowie des Allgemeinen Verwaltungsrechts. Darüber hinaus erhalten die Studierenden einen Einblick in die juristische Arbeitsweise.	Aktuelle Gesetzestexte: Basistexte Öffentliches Recht, Beck-Texte im dtv. Empfohlen wird die begleitende Lektüre von Lehrbüchern der jeweiligen Themengebiete bzw. einer alle oder mehrere Themengebiete umfassenden Einführung in das Öffentliche Recht. Nähere Hinweise erhalten Sie in der ersten Vorlesungsstunde.	Live-Videübertragung von VII-201 nach VII-002.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70044 Wiederholungstutorium zu Privatrecht (2 T)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)		Tutor		Deutsch
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)		Tutor		
	Blockveranstaltung (Gruppe 3)		Tutor		
	Blockveranstaltung (Gruppe 4)		Tutor		
	Blockveranstaltung (Gruppe 5)		Tutor		
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Inhaltlich soll in den Kursen an die Themen und Fragestellungen des vorangegangenen Semesters wiederholend und vertiefend angeknüpft werden. Zudem soll die Fallbearbeitung an Hand von Klausurfällen im Gutachtenstil geübt werden.	Aktuelle Gesetzestexte: Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Beck-Texte im dtv.	Die Tutorien richten sich an diejenigen Studierenden, die im Sommersemester 2014 an der Vorlesung »Privatrecht« und dem zugehörigen Tutorium teilgenommen haben. Ziel ist die Vorbereitung auf die Wiederholungsklausur im WS 14/15, die in der 48. KW 2014 stattfindet. Zu jeder Gruppe gibt es eine Auftaktveranstaltung. Danach finden die Veranstaltungsgruppen in geblockter Form wenige Wochen vor der Wiederholungsprüfung statt. Die genauen Termine finden Sie in Stud.IP. Zur besseren Planung tragen Sie sich in Stud.IP bitte in eine der 5 Gruppen ein.		
Bemerkungen					
Öffentliches Recht jedes Wintersemester (Prüfer: Prof. Dr. Mehde) und Privatrecht jedes Sommersemester (Prüfer: Prof. Dr. Schwarze).					

BWL V

(Business Administration V)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	4 - 4	170168	8	240 / 28 / 212
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	4 - 4	170168	8	240 / 28 / 212
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schöndube	Wiederholungstutorium	Prof. Dr. Schöndube
Qualifikationsziele					
Im Zentrum dieses Moduls stehen die grundlegenden Instrumente zur Ausrichtung innerbetrieblicher Entscheidungen zur finanziellen Ressourcenbeschaffung und zum Ressourceneinsatz auf ökonomische Erfolgsziele. Die Studierenden lernen die Investitionsrechnung als Instrument der Unterstützung langfristiger Entscheidungen kennen, bauen ihre Kenntnisse der Kostenrechnung aus, und können diese in den Kontext der kurzfristig orientierten Unternehmensrechnung und -steuerung einordnen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	15.0 %	30.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70082 Wiederholungstutorium zu Interne Unternehmensrechnung (1 T)	Do. 11:00 - 12:30 in I-401 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)		Bethmann		Deutsch
	Inhalte				Literatur
	Vertiefung der Inhalte der Veranstaltung Interne Unternehmensrechnung				Wird bekanntgegeben.
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70080 Wiederholungstutorium zu Investition und Finanzierung (1 T)	Blockveranstaltung		von Mettenheim		Deutsch
	Inhalte				Bemerkungen
	Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die Wiederholungsprüfung BWL V und behandelt die Schwerpunkte der Vorlesung Investition und Finanzierung.				Link: Homepage des Institutes

VWL IV

(Economics IV)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	4 - 4	170187	8	240 / 28 / 212
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 6 Semester) - Pflichtprogramm	4 - 4	170187	8	240 / 28 / 212
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Homburg	Wiederholungstutorium, Wiederholungsübung	Prof. Dr. Homburg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der ökonomischen Staatstätigkeit inklusive der sozialen Sicherungssysteme. Sie sind mit den theoretischen Grundlagen der staatlichen Fiskal- und Sozialpolitik vertraut. Zudem kennen sie grundlegende institutionelle Regelungen der Fiskal- und Sozialpolitik in Deutschland und Europa.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	5.0 %	25.0 %	5.0 %	15.0 %	15.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70088 Wiederholungstutorium zu Öffentliche Finanzen (1 T)	Blockveranstaltung		Achten		Deutsch
	Inhalte			Bemerkungen	
	Wiederholungstutorium für den Teil »Öffentliche Finanzen« innerhalb der Klausur VWL IV.			Das Wiederholungstutorium findet als Blockveranstaltung statt.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70045 Übung zu Sozialpolitik für Wiederholer (1 Ü)	Do. 18:15 - 19:45 in VII-002		Lausen		Deutsch
	Inhalte		Literatur	Bemerkungen	
	Aufgaben und Teilbereiche der sozialen Sicherung. Der Wohlfahrtsstaat. Alterssicherung. Gesundheitswesen. Arbeitsmarkt und Sozialpolitik. Ungleichheit, Armut und Umverteilung.		Liste in StudIP zur Veranstaltung 70197.	Angebot für Wiederholer des Moduls VWL IV, Teil Sozialpolitik.	

VWL V

(Economics V)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	4 - 4	170188	8	240 / 28 / 212
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Grote	Wiederholungstutorium	N.N. (GIF)
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die monetär-finanzwirtschaftlichen und handelsrelevanten Aspekte der internationalen Wirtschaft aus theoretischer und praktischer Sicht beschreiben und analysieren. Sie sind in der Lage,					
<ul style="list-style-type: none"> • die Zusammenhänge zwischen Geld-, Währungs- und Handelspolitik darzustellen, • die Funktionen von Finanzinstitutionen (Banken, Regulierung, Geldpolitik usw.) zu erklären, • Handelsströme zu beschreiben und mit Hilfe verschiedener Handelstheorien zu erklären, • die Auswirkungen verschiedener geldpolitischer und Handelsinstrumente zu beurteilen, und • die Rolle zentraler Organisationen (z.B. Zentralbanken, Welthandelsorganisation) zu erörtern. 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
65.0 %	5.0 %	2.5 %	10.0 %	7.5 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70090 Wiederholungstutorium zu Geld und Währung (1 T)	Do. 16:15 - 17:45 in I-401 (Gruppe 1)		Bätje		Deutsch
	Fr. 09:15 - 10:45 in VII-201 (Gruppe 2)		Bätje		
	Inhalte	Bemerkungen			
	Das Tutorium wiederholt den Stoff der Vorlesung Geld und Währung.		Die Veranstaltung findet ausschließlich am Anfang des Semester statt, bis zur Wiederholungsklausur.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70084 Wiederholungstutorium zu World Trade (1 T)	Do. 12:45 - 14:15 in I-301		M. Hübler		Englisch
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
		Krugman, P.R. and M. Obstfeld (2011). International Economics: Theory and Policy. 9.th Edition, Pearson International (auch auf deutsch verfügbar).		The course will be held in English. However, the exam students are free to choose between English and German.	

Empirische Wirtschaftsforschung

(Empirical Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	5 - 5	170090	8	240 / 70 / 170
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schienle	Vorlesung, Übung, Tutorium	Prof. Dr. Schienle
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die Arbeitsweise der Empirischen Wirtschaftsforschung. Sie beherrschen elementare Methoden und können diese anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
65.0 %	0.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70149 Empirische Wirtschaftsforschung (2 V)	Di. 12:45 - 14:15 in VII-002 (Gruppe 1)		Schienle		Deutsch
	Di. 11:00 - 12:30 in VII-002 (Gruppe 2)		Parolya		
	Inhalte			Literatur	
<ul style="list-style-type: none"> Grundlagen: Definition, Abgrenzungen, Aufgaben, Skizzierung ökonomischer Vorgehensweise Klassisches Regressionsmodell Erweiterungen des Regressionsmodells. 			<ul style="list-style-type: none"> Stock, J.H., Watson, M.W. (2006) Introduction to Econometrics. von Auer, L. (2007) Ökonometrie: Eine Einführung, Springer. 		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70059 Übung zu Empirische Wirtschaftsforschung (2 Ü)	Di. 16:15 - 17:45 in VII-002 (Gruppe 1)		Schienle		Deutsch
	Di. 14:30 - 16:00 in VII-002 (Gruppe 2)		Parolya		
	Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 45)				
Inhalte			Literatur		
<ul style="list-style-type: none"> Vertiefung und Einübung der Vorlesungsinhalte, Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung Wiederholung theoretischer Grundlagen: Datenbasis, statistische Verfahren, Matrixnotation und Matrixalgebra Bearbeitung von Übungsaufgaben. 			Vergleiche ansonsten Literatur zur Vorlesung »Empirische Wirtschaftsforschung«.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70072 Tutorium zu Empirische Wirtschaftsforschung (1 T)	Mi. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-233 (Gruppe 1)		Bormann		Deutsch
	Mo. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-112 (Gruppe 2)		Gätjen		
	Mo. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in I-112 (Gruppe 3)		Gätjen		
	Fr. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in VII-004 (Gruppe 4)		Liang		
	Do. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in I-063 (Gruppe 5)		Tutor		
	Do. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-063 (Gruppe 6)		Tutor		
	Mi. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in I-112 (Gruppe 7)		Tutor		
	Mi. 11:00 - 12:30 (14-tägig) in I-112 (Gruppe 8)		Tutor 4		
	Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)				
	Bemerkungen				
Es handelt sich um ein ergänzendes Tutorium. Das Tutorium findet in 21 Kleingruppen, jeweils an 4 Terminen á 2 Stunden statt, wobei es pro Gruppe alle drei Wochen einen Termin gibt. Detaillierte Angaben sowie die Anmelde-möglichkeit zu den Gruppen finden Sie in Stud.IP. Beginn der Gruppenanmeldungen in Stud.IP: Di. 21.10.2014 15:00 Uhr.					

BWL VI

(Business Administration VI)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	5 - 5	170169	8	240 / 84 / 156
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung, Übung, Tutorium	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
<p>Die Studenten können Problemstellungen aus den Bereichen Entscheidungstheorie (insb. Erwartungsnutzentheorie), Spieltheorie, asymmetrische Informationsverteilung, Versicherungsnachfrage verbal und formal beschreiben bzw. lösen. Sie sind dazu in der Lage, die verschiedenen Bereiche der gesetzlichen Sozialversicherung (Rentenversicherung, Krankenversicherung etc.) zu charakterisieren sowie grundlegende Theorien und Modelle in diesem Bereich darzustellen, zu erklären und sowohl verbal als auch formal zu analysieren.</p> <p>Die Teilnehmer kennen in diesem Modul ausgewählte Probleme an der Schnittstelle zwischen Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Die Studierenden verstehen die Spezifika ausgewählter Kombinationen aus Produkten und (volkswirtschaftlichen) Marktformen und erkennen die Konsequenzen für den Einsatz spezifischer betriebswirtschaftlicher Instrumente. Sie beherrschen die Beziehungen zwischen Entwicklung, Umwelt und der Produktion und Vermarktung von Lebensmitteln.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70178 Development and Environment (2 V)	Di. 09:15 - 10:45 in VII-201	Waibel		Englisch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Overview of major issues of economic development and poverty reduction, implications of economic growth theories for development the economics of poverty, the role of agriculture in economic development - Overview the theoretical concepts of environmental economics: public goods and market failure, public sector solutions (Pigou) and private solutions (Coase) to externality.	Erwartete Vorkenntnisse: Modules of the first 4 terms, fair command of English language: The course can be taken by students of economics and related fields (e.g. horticulture, engineering sociology, political science). It requires a basic understanding of microeconomic theory. The exam students are free to choose the language - English or German.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70170 Versicherungsbetriebslehre (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in VII-201	Lohse, Graf von der Schulenburg		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> Wesentliche Elemente der Versicherungsbetriebslehre und -theorie Sozialversicherung Entscheidungen unter Unsicherheit und Spieltheorie Nachfrage nach Versicherung und Prinzipal-Agent-Problem. 	<ul style="list-style-type: none"> Schulenburg, J.-M. (2014) Versicherungsökonomik, 2. Auflage, Karlsruhe. Farny, D. (2011) Versicherungsbetriebslehre, 5. Auflage, Karlsruhe. Strassl, W. (1988) Externe Effekte auf Versicherungsmärkten, Tübingen. 			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70074 Übung zur Versicherungsbetriebslehre (1 Ü)	Mo. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in VII-002 Späterer Beginn: 8. Vorlesungswoche (KW 50)	Rodriguez, Vanella		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Den Studierenden wird die Bearbeitung von Übungsaufgaben angeboten. Daneben erfolgt eine Erläuterung und Vertiefung der mikroökonomischen Modelle der Vorlesung.	Übungsaufgaben werden in der Veranstaltung verteilt.	Findet in den letzten 7 Vorlesungswochen statt.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
70083 Tutorium zu Development and Environment (1 T)	Di. 07:30 - 09:00 in VII-002 Späterer Beginn: 4. Vorlesungswoche (KW 46)	Waibel		Deutsch/ Englisch	
	Bemerkungen	Das Tutorium beginnt erst in der 46. KW.			

VWL VI

(Economics VI)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	5 - 5	170189	8	240 / 98 / 142
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Puhani	Vorlesung, Übung, Tutorium	Prof. Dr. Puhani
Qualifikationsziele					
Die Studierenden lernen den Arbeitsmarkt als einen der größten Märkte in einer Volkswirtschaft kennen. Sie können verschiedene Marktformen und arbeitsmarktpolitische Optionen unterscheiden und wohlfahrtstheoretisch bewerten. Die Studierenden lernen die grundlegenden Konzepte der Entscheidungs- und Spieltheorie kennen. Sie können diese auf verschiedene Bereiche der Wirtschaftswissenschaften anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
80.0 %	10.0 %	0.0 %	10.0 %	0.0 %	0.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70194 Arbeitsökonomik - Introductory Labour Economics (2 V)	Mi. 18:15 - 19:45 in VII-201		Puhani, Schäfer		Deutsch/ Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> • Overview of the Labor Market • Labor Supply • Labor Demand • Labor Market Equilibrium • Compensating Wage Differentials • Human Capital. 	<ul style="list-style-type: none"> • Borjas, G. (2013) Labor Economics, 6th edition, Boston et al.: McGraw-Hill. 	This course is taught partly in English and partly in German. The exam can be answered in either English or German.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70192 Wirtschaften unter Unsicherheit (2 V)	Fr. 07:30 - 09:00 (14-tägig) in VII-201 Fr. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in VII-201 Späterer Beginn: 6. Vorlesungswoche (KW 48)		Prokopczuk		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Behandlung der Grundlagen des Wirtschaftens unter Unsicherheit, insbesondere Entscheidungstheorie und Spieltheorie.	Wiese: Entscheidungs- und Spieltheorie.	Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung erst später beginnt, dafür dann aber den doppelten wöchentlichen Stundenumfang aufweist.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70094 Übung zu Wirtschaften unter Unsicherheit (1 Ü)	Do. 07:30 - 09:00 (14-tägig) in VII-002 (Gruppe 1) Do. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in VII-002 (Gruppe 2) Späterer Beginn: 7. Vorlesungswoche (KW 49)		Hollstein Hollstein		Deutsch
	Inhalte				
	Siehe Vorlesung.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70093 Übung zu Arbeitsökonomik - Introductory Labour Economics (2 T)	Blockveranstaltung		Kiss		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	siehe Vorlesungsunterlagen	siehe Vorlesungsunterlagen	Die Veranstaltung findet geblockt am 17.01. und 31.01., jeweils von 09:00 bis 18:30 Uhr statt. Raum wird rechtzeitig bekanntgegeben		

Schlüsselkompetenz

(Schlüsselkompetenz)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Pflichtprogramm	5 - 7		5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Unbenoteter Nachweis	Studiendekan	Vorlesung, Übung	Studiendekan
Qualifikationsziele					
Siehe Kursbeschreibungen beim ZfSK.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
0.0 %	0.0 %	0.0 %	40.0 %	40.0 %	20.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2014/2015					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)			Sprache
70110 Schlüsselkompetenz (2 V/Ü)	Blockveranstaltung	-			Deutsch
Bemerkungen					
<p>In der Prüfungsordnung vom 06.08.2012 sind für das Modul Schlüsselkompetenz insgesamt 5 Leistungspunkte vorgesehen. Vier der fünf Leistungspunkte werden über das Kursangebot des Zentrums für Schlüsselkompetenzen (ZfSK) absolviert. Dabei können Sie aus dem gesamten Kursangebot des ZfSK mit über 60 Kursen pro Semester auswählen. Der Workload jedes einzelnen Kurses umfasst 2 Leistungspunkte, so dass bei Erbringung von zwei Kursen á 2 Leistungspunkten insgesamt 4 Leistungspunkte erreicht werden können. Weitere Informationen u.a. zum Kursprogramm des ZfSK finden Sie unter http://www.wiwi.uni-hannover.de/schlueselkompetenz.html. Hinweis: Über die Erbringung der Leistung für den noch fehlenden fünften Leistungspunkt innerhalb des Moduls Schlüsselkompetenz wird das Studiendekanat Sie im Laufe des Wintersemesters informieren.</p>					